

PROTOKOLL

**zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr
der Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw.
am Mittwoch, dem 22. Mai 2013**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Anwesend:

- Bitsch, Horst, Bürgermeister

Anwesende Ausschussmitglieder:

- Thierolf-Jöckel, Sigrid-Maline, Vorsitzende (Grüne)
- Friedt, Michael (SPD)
- Veit, Heiko (WFH)
- Kotza Veli, Gökhan (SPD)
- Heyl, Horst (KAH)
- Klein, Hartmut (KAH)
- Krawitz, Helmer (KAH)
- Karg Axel (CDU)

Anwesende Mitarbeiter/innen der Verwaltung:

- Jörz, Bodo, Bauamtsleiter
- Steinkönig, Rabea, Schriftführerin

Feststellung Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende, Sigrid-Maline Thierolf-Jöckel eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Änderung der Tagesordnung

keine

Tagesordnungspunkte

- | TOP | Gem. Vertr.
Drucks.Nr | |
|------------|----------------------------------|--|
| 1 | | <p>Genehmigung des Protokolls zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bauen und Verkehr vom 24. April 2013</p> <p>- ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.</p> |
| 2 | 178 (592) | <p>Bebauungsplan „S2 – Centalmenweg, 4. Änderung
- Beschluss über die öffentliche Auslegung</p> <p>- Beratung und Beschlussempfehlung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 06. Mai 2013</p> <p>Beschluss:
Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:</p> <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw. beschließt die öffentliche Auslegung des Bauleitplanentwurfes vom August 2012, Bebauungsplan „S2 - Centallmenweg, 4. Änderung“ im Altortsbereich von Höchst i. Odw. nebst Begründung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414).</p> <p>- einstimmig beschlossen.</p> |
| 3 | 179 (598) | <p>Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Stockwiese“
im Ortsteil Hummetroth</p> <p>- Beschluss über die Aufstellung einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB</p> <p>- Beratung und Beschlussfassung über die Gemeindevorstandsvorlage vom 06. Mai 2013</p> <p>Beschluss:
Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:</p> <p>Die Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw. beschließt die Aufstellung einer Satzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) für eine Teilfläche des Flurstücks Nr. 20 im Nordwesten von Hummetroth.</p> <p>Die Satzung erhält die Bezeichnung „Ergänzungssatzung In der Stockwiese“ im Ortsteil Hummethroth.</p> <p>- mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen.</p> |

**4 Bauleitplanung der Gemeinde Höchst i. Odw.
Bebauungsplan „Lauerwiese, Birkenäcker“
4. Änderung: Erweiterung „An der Ziegelhütte“**

4.1 Behandlung der einzelnen Stellungnahmen
- Beratung und Beschlussempfehlung über die
Gemeindevorstandsvorlage vom 06.Mai 2013

**4.1.1 180 (593) Regierungspräsidium Darmstadt
mit Schreiben vom 05.02.2013, Az. III31.2-61d 02/01-25**

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Die gegebenen Hinweise werden zur Kenntnis genommen und beachtet.

Der Umweltbericht wird um die unter Punkt Immissionsschutz genannten Punkte (Auswirkungen auf bzw. durch gewerbliche Anlagen, Straßenverkehrslärm durch L3318, Lufthygiene, Erschütterungen, Licht, Strahlung, Klima) ergänzt.

- einstimmig beschlossen.

**4.1.2 181 (594) Kreisausschuss des Odenwaldkreises, Hauptabteilung V,
Abteilung Umwelt und Naturschutz – Naturschutzbehörde –
mit Schreiben vom 22. Januar 2013, AZ V-50-201/09/04/13**

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Forderung nach der Festsetzung eines 2. Geltungsbereichs für die Inanspruchnahme einer Teilfläche von 700qm der vorlaufenden Kompensationsmaßnahme des Hessischen Forstamts Michelstadt in der Gemarkung Hummetroth, Flur 3, Nr. 155/3, wird durch Darstellung in einer gesonderten Planzeichnung, die Bestandteil der Planunterlagen wird, nachgekommen.

Die Hinweise zum Artenschutz und zur Erhaltung und Pflege der Hecke werden in Plan und Begründung ergänzt.

- einstimmig beschlossen.

4.1.3 182 (595) Kreisausschuss des Odenwaldkreises, Hauptabteilung V, Abteilung Umwelt und Naturschutz – Wasserbehörde – mit Schreiben vom 31. Januar 2013, AZ V42-142-04-09

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

In den bauordnungsrechtlichen Festsetzungen wird ergänzt, dass bei Verwendung wasserdurchlässiger Beläge eine Zustimmung der Wasserbehörde erforderlich ist. Ferner wird im Hinweis 3.1 ergänzt, dass die Versickerung von Niederschlagswasser bei der Wasserbehörde zu beantragen ist.

- einstimmig beschlossen.

4.1.4 183 (596) Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz e. V. (HGON) Naturschutzbund Kreisverband Odenwald e. V. (NABU) mit Schreiben vom 28. Januar 2013

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen und beachtet. In die Begründung wird unter Punkt 7 eine Erläuterung zur Dachbegrünung aufgenommen.

- einstimmig beschlossen.

**4.2 184 (597) - Abwägung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Stellungnahmen
- Offenlegungsbeschluss**

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Nachdem die Abwägung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Stellungnahmen stattgefunden hat und Plan und Begründung entsprechend ergänzt wurden, beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Höchst i. Odw. den Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplans „Lauerwiese, Birkenäcker“ gemäß § 3 (2) BauGB zur öffentlichen Auslegung.

Gleichzeitig sollen die am Verfahren beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB von der Offenlegung benachrichtigt und erneut um Stellungnahme zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplans gebeten werden.

- einstimmig beschlossen.

5

Mitteilungen und Anfragen

Ausschussvorsitzende Sigrid-Maline Thierolf-Jöckel (Grüne) und Bürgermeister Horst Bitsch informieren die Anwesenden über den Inhalt der Sitzung des Planungsausschusses zur Realisierung Bahnhofsvorplatzes in Höchst i. Odw.

Es wurde u.a. über die mögliche Pflasterung, die Begrünung, die Art der Beleuchtung und die Form der Bushäuschen gesprochen. Es wird auch noch die Möglichkeit geben, vorab einige Muster zu begutachten.

Den Ausschussmitgliedern wird das Protokoll zugesandt werden.

Gemeindevertreter Hartmut Klein (KAH) macht darauf aufmerksam, dass auf dem Bahngelände in Mümling-Grumbach weiterhin Müllablagerungen (Holz etc.) durch die Bahnangestellten vorgenommen werden. Auch würden Bürger des Ortsteiles Mümling-Grumbach ihre Gartenabfälle im hinteren Bereich (Höhe des letzten Hauses der Schulstraße) auf dem Gelände entsorgen. Er bittet zu prüfen, was mit diesem Müll passiert.

Bürgermeister Horst Bitsch wird sich der Problematik annehmen.

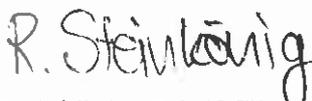
Gemeindevertreter Axel Karg (CDU) fragt an, ob die Arbeiten am Infozentrum Römische Villa Haselburg abgeschlossen sind, die Innenausstattung fertig gestellt ist und ob eine regelmäßige Nutzung des Gebäudes bereits stattfindet.

Bürgermeister Bitsch teilt hierzu mit, dass nur noch geringfügige Arbeiten an der Außenanlage zu erledigen sind. Die Vergabe des Los1 der Innenausstattung hat stattgefunden und wird in den nächsten Wochen umgesetzt werden.

Zur Nutzung teilte Herr Bürgermeister Horst Bitsch mit, dass unlängst eine Nutzungsverordnung für das Gebäude beschlossen wurde.

Sitzungsende: 20.35 Uhr

Für die Richtigkeit:



Steinkönig, Schriftführerin